



Nachrichten für den
Pastoralen Raum Münnerstadt
Nr. 9 vom 01.11. - 01.12.2024

PG in Lauertal
PG „Johannes Maria Vianney“
Münnerstadt mit Filialen

Klosterkirche St. Michael Münnerstadt
© P. Rudolf Götz OSA



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder im Pastoralen Raum Müñnerstadt!

Mit diesem Pfarrbrief/Pfarrblatt des Monats November, sind wir in der tristesten, dunkelsten und geföhlt hoffnungslosesten Zeit des ganzen Jahres angekommen. Irgendwie scheint alles dem Ende entgegenzugehen. Die Bäume verlieren immer mehr ihre Blätter und stehen nahezu nackt und hoffnungslos vor uns. Die Regentage und die Kälte nehmen zu. Der immer mehr und dichter werdende Nebel bringt auch unser Gemüt immer tiefer in diese melancholische Stimmung.

Auch ein Blick auf die besonderen Gedenktage im November trägt nicht gerade zu einer Aufhellung der Stimmung bei. Begriffe wie Allerheiligen / Allerseelen, der Volkstrauertag, sowie die evangelischen Gedenktage Buß- und Betttag und auch der Totensonntag stimmen einen eher traurig als freudig. Zu guter Letzt geht auch noch unser aktuelles Kirchenjahr in diesem Monat zu Ende.

Und doch, auch hier, können wir sehr viel positives für uns und für unser Leben erkennen. Denn diese Zeit lädt uns ein, uns wieder einmal ganz bewusst Gedanken um uns, um unser Leben und um unsere Beziehung zu Gott zu machen. Dadurch, dass wir gerade in diesem Monat unsere eigene Endlichkeit, hier auf dieser Erde brutal und eindeutig vor Augen geführt bekommen, kann es uns anregen, so manche Dinge, Verhaltensweisen und auch die Verhältnisse zu anderen Personen, noch einmal neu zu überdenken – so ähnlich, wie wir es auch in der österlichen Bußzeit tun.

Übrigens hat früher, als Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest, ebenfalls eine „Fastenzeit“, das sog. „Martiniasten“ in diesem Monat, am 11. November, begonnen.

Die Stille in dieser Zeit setzt noch einmal einen ganz besonderen Akzent, über diese, oben genannten Dinge, nachzudenken. Bei ausgedehnten Wald- und Flurspaziergängen kann man sich über so manche Sachen zunächst einmal selbst im Klaren und Reinen werden. Erst dann kann man auf andere zugehen und versuchen, die Dinge wieder richtigzustellen.

Diese Stille ermöglicht es uns auch, das letzte Jahr, im Verhältnis zu Gott noch einmal Revue passieren zu lassen und penibel zu erkunden, WO und WIE er in unserem Leben eingegriffen hat und uns vielleicht einen Weg in die ein- oder andere Richtung gewiesen hat.

Liebe Leser, ich bin überzeugt, wenn Sie hier wirklich ehrlich und sensibel sind und sich eingestehen, dass es mit allen Dingen, die sich so zutragen, keine Zufälle gibt, werden Sie überrascht sein, wo GOTT selbst in unserem Leben wirkt und für uns da ist. Auch wenn wir oftmals auf den ersten Blick wie blind durchs Leben gehen und es nicht erkennen.

Eine gute Hilfe dabei können uns die Psalmen in der Bibel sein. In diesen uralten Texten, die, der Überlieferung nach, teilweise von König David geschrieben wurden, finden wir die Erfahrungen, die Menschen mit GOTT gemacht haben. Wir lesen hier die Angst, die Zweifel, die Aussichtslosigkeit und verlorene Hoffnung, dass GOTT sie vergessen hat. Wir lesen aber auch immer wieder, im rückwertigen Betrachten, die Erkenntnis, dass GOTT sie niemals und zu keiner Zeit im Stich gelassen hat, egal was passiert.

Nutzen wir also diese Zeit des November uns der Führung des allmächtigen GOTTES in unserem Leben, voller Liebe, bewusst zu werden.

Herzlichst, ihr Diakon Jochen Lauterwald

Freitag 01.11.2024 ALLERHEILIGEN - Hochfest

Klosterkirche	08.30 MF	Intention Konvent St. Michael
	10.30 MF	Festgottesdienst mit musikalischer Gestaltung Kantorei St. Maria Magdalena, Blechbläserensemble der Hammelburger Musikakademie Barbara Schuhmann Josef u. Hilde Zwierlein u. Angehörige Zwierlein-Wehner Ernst u. Barbara Schlott Fam. Laudensack-Rasch Wolfgang, Oskar u. Berta Kern Paul u. Maria Kielinger Helmut u. Renate Kielinger-Gschlößl
Friedhof	14.00	GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof
Althausen	15.30	GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof
	18.00	Rosenkranzandacht
Brünn	17.00	GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof
Burghausen	14.00	GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof
	18.00	Rosenkranzandacht auf dem Friedhof
Reichenbach	09.00 MF	Raimund u. Edeltraud Back u. Angehörige Großeltern Hillenbrand, Illig u. Katzenberger
	14.00	Andacht mit GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof
	18.00	Rosenkranzandacht auf dem Friedhof



Samstag 02.11.2024 Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Klosterkirche	10.00	Beichtgelegenheit
	17.30	Anbetung
Klosterkirche	18.30 VAM	Feierliches Requiem mit Gedenken für die Verstorbenen der Pfarrei des letzten Jahres Maria Balthasar u. Angehörige
Althausen	18.00	Rosenkranzandacht auf dem Friedhof



Sonntag 03.11.2023 31. Sonntag im Jahreskreis

Klosterkirche	08.30 MF	Friedel Wald, Eltern Seit-Hein
Klosterkirche	10.30 MF	für den Pastoralen Raum Edgar Rentsch u. Angehörige Rosa, Hans, Karl Beudert u. Eltern Büchs
	18.30	Vesper
Brünn	09.00 MF	zu ALLERHEILIGEN Maria Betz für Gefallene u. Vermisste der Gemeinde Brünn Fam. Sobisch u. Klopf u. Angehörige Julius u. Irene Bulheller u. Angehörige

Sonntag, 3.11.2024

Burghausen 10.30 MF zu Allerheiligen
Verstorbene der Fam. Reuscher u. Pfisterer
Fam. Werner u. Angehörige
Fam. Memmel u. Schwarz
Heinrich u. Betty Orloff u. Angehörige Fries u. Bott

Montag 04.11.2024 HI. Karl Borromäus

Klosterkirche 14.30 MF mit dem Gedenken an die Verstorbenen des letzten
Jahres aus den Häusern Juliusspital, St. Elisabeth
und St. Michael

Althausen 18.30 MF nach Meinung

Dienstag 05.11.2024

Klosterkirche 08.00 MF Verstorbene d. Fam. Jaksch u. Beck

Reichenbach 18.30 MF Julius u. Elfriede Wilm u. Angehörige
Reinhold Beck, Eltern u. Schwiegereltern
Rudolf Werner u. Helmut Metz
Theobald Jungklaus u. Angehörige
Leo Nöth u. Rudolf Parg

Mittwoch 06.11.2024 Allerseelen des Augustinerordens

Klosterkirche 18.30 MF mit dem Gedenken an die Verstorbenen unseres
Ordens, besonders Br. Franz Unterburger OSA
und P. Dr. Arno Meyer OSA

Donnerstag 07.11.2024

Klosterkirche 08.00 MF Verstorbene d. Fam. Langhaeuser u. Götz

Freitag 08.11.2024

Klosterkirche 08.00 MF Josef Pascher u. Angehörige

Samstag 09.11.2024 Weihetag der Lateranbasilika*

Klosterkirche 10.00 MF Beichtgelegenheit

* Die Lateranbasilika (Basilica di San Giovanni in Laterano) ist die älteste der vier Hauptbasiliken der Ewigen Stadt. Es ist die Kathedrale der Diözese Rom und der offizielle kirchliche Sitz des Papstes.

San Giovanni in Laterano wurde im 4. Jahrh. n. Chr. von Konstantin dem Großen erbaut.

Sonntag	10.11.2024	32. SONNTAG IM JAHRESKREIS KIRCHWEIHSONNTAG
----------------	-------------------	--

Klosterkirche	08.30 MF	Alois Bergner u. verst. Angehörige Bergner-Sicheneder Günter u. Volker Knötgen
Klosterkirche	10.30 MF	Erna Hümpfner u. Angehörige Günter Seit u. Angehörige Herbert Wolf Ludwig u. Johannes Seufert u. Monika Seufert
Althausen	10.30 MF	für den pastoralen Raum Reimund u. Maria Seit Edgar u. Justina Weipert Zur Danksagung für 60 Ehejahre u. Verst.Fam. Hein u. Püsche Joseph u. Maria Pfennig, Hugo u. Kunigunde Stahl u. zur Danksagung Kilian u. Agnes Pfennig u. Angehörige Loretta Schlembach
Reichenbach	09.00	WORT-GOTTES-FEIER

Montag	11.11.2024	HI. Martin von Tours
---------------	-------------------	-----------------------------

Juliusspital	15.00 MF	Intention Konvent St. Michael
Althausen	18.30 MF	<u>entfällt</u>



Dienstag	12.11.2024	HI. Josaphat
-----------------	-------------------	---------------------

Klosterkirche	08.00 MF	Anna u. Karl-Heinz Winkelmann
Reichenbach	18.30 MF	Pater Clemens Nöth Verstorbene d. Fam. Bach u. Krämer Anna Wiener u. Siegfried u. Josefa Erhard Verstorbene der Fam. Nöth u. Back u. Danksagung Günter, Erna, Martin u. Anna Back Verstorbene d. Fam. Schmitt, Back, Beck u. Greubel

Mittwoch	13.11.2024	Geburtstag des hl. Augustinus – Allerheiligen des Augustinerordens
-----------------	-------------------	---

Klosterkirche	18.30 MF	Paul u. Norbert Scheublein u. Angehörige
---------------	----------	--

Donnerstag	14.11.2024	
-------------------	-------------------	--

Klosterkirche	08.00 MF	Verstorbene d. Fam. Josef u. Heinrich Brückner u. Angeh.
---------------	----------	--

Freitag	15.11.2024	
----------------	-------------------	--

Klosterkirche	08.00 MF	Gertrud u. Theo Seger, leb. u. verst. Angehörige
---------------	----------	--

Samstag 16.11.2024

- Klosterkirche 10.00 Beichtgelegenheit
- Brünn 18.30 VAM für den pastoralen Raum
Maria Betz
Albert u. Antonie Fleischmann u. Angehörige
Raimund, Adelgunde u. Monika Krug
Fam. Sobisch u. Klopf u. zur Danksagung
Günter Schneider, Sr. Ermentrud u. Angehörige

**Sonntag 17.11.2024 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Volkstrauertag**

Kollekte: Diaspora



- Klosterkirche 08.30 MF Hermann u. Klemens Geiling u. Werner u. Maria Gehlert,
leb. u. verst. Fam. Geiling-Gehlert-Hess-Troll-Deppisch
- Klosterkirche 10.30 MF Ingeborg, Hermann u. Wolfgang Koch
Fritz Baumeister u. Eltern
Alfred, Anna u. Edith Kolb
Amalie u. Max Harnus u. leb. u. verst. Angeh.
18.30 Vesper
- Burghausen 10.30 WORT-GOTTES-FEIER
Ernestine, Emil u. Gabi Müller
Fam. Borst u. Schmitt
Rita Zakravsky u. Willi Beck
Herbert Thiel



Montag 18.11.2024

- St. Elisabeth 15.00 MF Intention Konvent St. Michael
- Althausen 18.30 MF nach Meinung

Dienstag 19.11.2024 HI. Elisabeth

- Klosterkirche 08.00 MF Fam. Behr u. Longin u. Maria Halbig
- Reichenbach 18.30 MF Edwin Back u. Angehörige
Rudolf, Amanda u. Erich Behr u. Ingeborg Eckes
Waldemar Back u. zur Danksagung
Verstorbene d. Fam. Wilm u. Raab
Julius u. Elfriede Wilm u. Stefan u. Elisabeth Jungklaus

Mittwoch 20.11.2024

- Klosterkirche 18.30 MF Intention Konvent St. Michael

Donnerstag 21.11.2024 Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

- Klosterkirche 08.00 MF Elsa Beudert u. Angehörige

Freitag 22.11.2024 HI. Cäcilia

- Klosterkirche 08.00 MF Maria u. Longin Halbig u. Angehörige

Samstag 23.11.2024

Klosterkirche 10.00 Beichtgelegenheit

Sonntag 24.11.2024 CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Klosterkirche 08.30 MF Klara Behringer, Martina u. Karl Heßdörfer u. Angehörige

10.30 MF „ü-50-Jugendgottesdienst“
mit der Kirchenband Magdala
Katharina Röder
Elvira u. Georg Blank

Althausen 10.30 WORT-GOTTES-FEIER

Reichenbach 09.00 MF Alfred, Irmgard u. Gerhard Bötsch
Rüdiger Behr u. Angehörige
Julius u. Elfriede Wilm u. Angehörige
Maria Gessner, Cäcilia Ritter u. Katharina Becker



Montag 25.11.2024

Juliusspital 15.00 MF Intention Konvent St. Michael

Dienstag 26.11.2024

Klosterkirche 08.00 MF Intention Konvent St. Michael

Reichenbach 18.30 MF Eugen, Max, Else u. Regina Back
Clemens Bach u. Verstorb. Fam. Bach, Behr u. Eckes

Mittwoch 27.11.2024

Klosterkirche 18.30 MF Elmar Hein u. Angehörige
Josef u. Sabine Hofmann

Reichenbach 17.30 Kindergarten-Andacht mit Einstimmung auf den Advent

Donnerstag 28.11.2024

Klosterkirche 08.00 MF für die Verstorbenen der Fam. Büchs

Freitag 29.11.2024 Sel. Friedrich von Regensburg OSA

Klosterkirche 08.00 MF Verstorbene d. Fam. Reis u. Schwarzkopf
nach Meinung, für Lebende u. Verstorbene

Samstag 30.11.2024 HI. Andreas

Klosterkirche 10.00 Beichtgelegenheit
17.30 Anbetung

Klosterkirche 18.30 VAM zum 1. Advent
Intention Konvent St. Michael

Brünn 18.30 VAM Fam. Schmitt, Rabl u. Lenhart



Sonntag 01.12.2024 1. ADVENTSSONNTAG



Klosterkirche	08.30 MF	Hedwig Wenzel Hilde u. Josef Emes, Eltern u. Angeh. Hein-Seit-Kiesel Franz Güra
	10.30 MF	FAMILIENGOTTESDIENST Vorstellung der Kommunionkinder Martha u. Arnold Peschel u. Angeh. Lebende u. Verstorbene d. Fam. Schubert u. Geiling und leb. u. verstorbene Priester u. Ordensleute
	18.30	Vesper
Burghausen	09.00 MF	Elisabeth u. Karin Schmitt, Eltern u. Schwiegereltern Zur immerwährenden Hilfe Heinrich u. Justina Bieberich



Beichte oder Beichtgespräch:

Jetzt wieder

**Samstag von 10 bis 11 Uhr im Vorraum der Klosterkirche
oder nach telefonischer Vereinbarung mit einem der
Priester:**

0 97 33: P. Jakob: 78 74 14-01 / P. Gregor: 78 74 14-14
P. Rudolf: 81 14-28 / P. Markus: 81 14-53

Treffpunkt: in der Klosterkirche hinten (Beichtstuhl oder Beichtgespräch außerhalb)

Erteilung der Krankenkommunion

bitte im Pfarrbüro anmelden (☎ 09733 / 9630)



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Frau Helga Bocklet, Münnerstadt, 89 Jahre
Herr Pater Dr. Arno Meyer OSA, Münnerstadt, 90 Jahre
Herrn Otmar Stühler, Münnerstadt, 85 Jahre
Frau Gerda Rotter, Münnerstadt, 85 Jahre
Frau Agnes Federlein, Münnerstadt, 75 Jahre



Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Ida Trägner, Reichenbach
Lona Schmitt, Reichenbach
Jannis Bayer, Münnerstadt

Jugendgottesdienst „Ü 50“ am 24. November

„Wenn die Jugendlichen nicht kommen, dann machen wir einen Jugendgottesdienst für uns,“ war vor Jahren ein eher launiger Kommentar im Pfarrgemeinderat. Nach dem Ü-50-Jugendgottesdienst im Februar haben wir viele Rückmeldungen bekommen mit der Bitte, doch öfter einen solchen „Ü-50-Jugendgottesdienst“ zu feiern. Daher:



Herzliche Einladung für den „**Ü-50-Jugendgottesdienst**“
am **Christkönigssonntag, 24.11.24,**
um **10.30 Uhr** in die **Klosterkirche,**
zum **Thema: „Du bist König“**
Es spielt die Kirchenband Magdala.

Lis Düring, P. Markus

St.-Martins-Umzüge



Zum Fest des Heiligen Martin finden auch heuer wieder Umzüge statt:

In **Münnerstadt** findet der St.-Martins-Zug am **Freitag, den 8. November** statt. Er beginnt um **17.00 Uhr am Kindergarten** und endet dort auch wieder. Durchgeführt wird er vom Elternbeirat.

In **Reichenbach** startet der St.-Martins-Zug am **Montag, 11. November, um 17.30 Uhr am Feuerwehrhaus** und endet an der Alten Schule.

Messbestellungen:

Ab sofort werden im Pfarramt zu den bekannten Öffnungszeiten wieder Messbestellungen entgegen genommen

Sternsinger-Aktion 2025 Wieder Hausbesuche in Münnerstadt

Durch die Corona-Beschränkungen waren 2020 bis 2022 die Hausbesuche durch Sternsingergruppen nicht oder nur schlecht möglich. Wir hatten Ihnen daher ein „Sternsinger-Set“ mit Kreide, Weihrauch, Segensgebet und Aufkleber verteilt.



Für Dreikönig 2025 planen wir, wie vor Corona, in Münnerstadt wieder Gruppen von Kindern und Jugendlichen, die als Sternsinger Sie zu Hause besuchen, den Segen bringen und auch um Spenden bitten. Ich hoffe, dass wir 4-5 Gruppen bilden können, die Sie besuchen. Damit werden wir aber vermutlich nicht alle Straßen abdecken können. Es könnte also sein, dass manche von Ihnen wieder ein „Sternsinger-Set“ bekommen oder aus der Kirche mitnehmen können.

Auf jeden Fall werden wir die alten Listen nicht weiter verwenden. Zu viele Veränderungen sind seit 2019 geschehen - manche sind verzogen, andere gestorben, manche wollen keinen Besuch mehr.

Daher schon heute die Bitte: Wenn **im Dezember** die Listen in der Kirche ausliegen für die Besuche der Sternsinger, **tragen Sie sich neu ein, wenn Sie einen Besuch wünschen!** Sie können sich auch im Pfarrbüro melden, wenn Sie einen Besuch wünschen.

Nur zu den aktuellen Adressen werden die Sternsinger gehen. Seien Sie sicher, die Sternsinger besuchen Sie gerne!

In Althausen, Brünn, Burghausen und Reichenbach wird die Aktion wieder so ähnlich stattfinden wie bisher.

P. Markus

Wahlen zur Kirchenverwaltung für die Wahlperiode 2025 - 2030



Am 24.11. 24 findet die Wahl zur Kirchenverwaltung in allen bayrischen Diözesen statt. Für Münnerstadt und unsere Filialen wird die Wahl ausschließlich als Briefwahl durchgeführt.

Daher werden Ihnen in den nächsten Tagen die Briefwahlunterlagen zugestellt. Ihre Wahlbriefe werfen Sie bitte bis 24.11. in die aufgestellten Urnen in Ihrer Ortschaft (in der Regel in der Kirche). Bis wann spätestens die Wahlbriefe abgegeben ein müssen, erfahren Sie im Schaukasten Ihrer Kirche.

Für die einzelnen Orte haben sich folgende Personen zur Kandidatur bereit erklärt:

Münnerstadt:

Hans Beudert, Johanna Düring, Jaroslav Mosler, Anita Müller, Hans Zenk, Nicolas Zenzen

Althausen:

Roland Bieberich, Renate Clarkson, Stefanie Müller

Brünn:

Erwin Seuberling, Franz Sobisch

Burghausen:

Joachim Katzenberger, Heike Katzenberger, Christian Kiesel, Brigitte Pesce, Annette Schmitt, Petra Schmitt

Reichenbach:

Gottfried Behr, Wolfgang Klose, Stefan Raab, Eberhard Reiter

Ich danke jetzt schon allen, die bereit sind, in der Kirchenverwaltung Verantwortung für die einzelnen Kirchengemeinden zu übernehmen. „2030“ als Ende der Amtszeit macht deutlich, wie weit wir in die Zukunft planen müssen. Sowohl politisch wie gesellschaftlich als auch kirchlich werden bis dahin viele Veränderungen geschehen.

P. Markus

Informationen zur Kirchenrenovierung

Fast ein halbes Jahr ist es her seit dem letzten Bericht über den Fortschritt der Kirchenrenovierung. Daher heute ein Update.

Innenwände, Fresken, Skulpturen



Stundenglas-Figur in unserer
Stadtpfarrkirche (Foto: P. Markus)

Die Kirchenmaler, die seit mehreren Monaten die Wände reinigen, werden ihre Arbeiten demnächst abschließen. Allerdings hat sich herausgestellt, dass das Erhalten gerade der Grisaillemalereien und der Fresken deutlich aufwändiger als geplant. Denn die Hohlstellen hinter dem Putz sind viel umfangreicher als vermutet. Trotzdem wird unser Restaurator mit seiner Arbeit heuer noch fertig werden. Ebenso werden in nächster Zeit die Steinskulpturen gereinigt und ausgebessert.

Fenster im Kirchenschiff

Seit einigen Tagen wurde mit der Restaurierung der Fenster im Kirchenschiff begonnen, mit einiger Verspätung gegenüber dem ursprünglichen Zeitplan. Viele sind schadhaft, die Bleihalierungen und vor allem die „Schwitzwasserrinnen müssen erneuert werden, damit nicht wieder Wasser innen herunter laufen kann. Auch für diese Arbeiten muss das Gerüst in der Kirche noch stehen. Ende Januar kann es abgebaut werden. Danach können die Bänke aufgestellt und die Kirche wieder eingerichtet werden. Die Bänke sind schon fertig überholt; sie erhalten eine Heizung in den Sitzpostern

Statische Maßnahmen

Die Gerüste an der Nord- und Südseite sind nötig, weil am Zusammenstoß von Kirchenschiff und Chorraum über dem Bogen durch das gesamte Mauerwerk ein Anker gelegt werden muss (also eine dicke Metallstange), der die ganze Kirche zusammenhält, damit nicht, laienhaft gesprochen, die Wände nach außen kippen können und die Decke des Chorraumes nach unten stürzt. Diese Maßnahme ist komplizierter als geplant, weil vor 400 Jahren in den Mauern das Gestein eher lose verfüllt wurde und nur außen vermörtelt wurde.

Ausstattung

Die Planungen für die Möblierung der Sakristei, und den Schriftenstand sind weitgehend fertig, ebenso für die Lautsprecher- und die Alarmanlage.

Südliches Seitenschiff

Hier sind die von der Denkmalpflege geforderten Untersuchungen weiter geführt worden. Der Statiker hat inzwischen ein Konzept erarbeitet, wie der Dachstuhl stabilisiert werden kann. Allerdings müssen einige Teile erneuert und dafür das Dach abgedeckt werden. Dieses Konzept muss mit dem Denkmalamt noch abgestimmt werden. Diese Arbeiten können aber unabhängig von der Wiedereröffnung der Kirche geschehen.

Trotzdem ist wegen der genannten Verzögerungen und Mehrarbeiten der Zeitplan, in der Osterzeit wieder in die Kirche einziehen können, nicht mehr zu halten. Es wird Sommer werden. Vielleicht zum Patrozinium; wir warten derzeit auf einen aktualisierten Zeitplan des Architekten.

Glocken

Unabhängig von der Innensanierung steht seit fünf Jahren schon fest, dass an unseren Glocken dringend etwas geschehen muss. Derzeit sind von sieben nur noch vier in Betrieb. Die Entscheidung, was sofort gemacht werden muss, was noch warten kann, wie die Finanzierung geht - all das hat Zeit gekostet. Doch bis Weihnachten werden die Glocken und ihre Aufhängungen repariert, und die Schallläden vorschriftsmäßig erneuert sein; auch die Fensterläden in den Stockwerken darunter. Denn auch dort (und auch im Wandlungsturm) sind bereits Lamellen herausgefallen.

Blitzschutz

Ebenfalls unabhängig von der Innensanierung wurde schon vor einiger Zeit festgestellt, dass der Blitzschutz unzureichend ist, und gerade die vorgeschriebene Erdung nicht funktioniert. Dies wurde Ende September behoben und passt jetzt wieder.

Noli-me-tangere-Bild

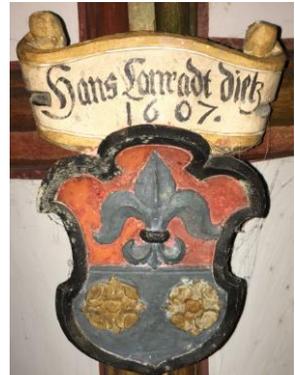
Das große Altarbild, das etwa um 1650 in der Kirche den Riemenschneider-Altar ersetzte und heute im südlichen Chorraum an der Wand seinen Platz hat, konnte durch eine großzügige private Spende ebenfalls unabhängig von der Renovierung restauriert werden. Dabei wurde deutlich, welch großartige Qualität dieses Bild hat - und dass es über den Maler, einen Caspar Haas aus Bad Neustadt, praktisch keine Quellen gibt, und von ihm überhaupt kein weiteres Werk in der Kunstgeschichte bekannt ist. Eine spannende, noch zu erforschende Geschichte ...

Kosten

Abgesehen von der Erneuerung des Dachstuhls im südlichen Seitenschiff, sind die Kosten bei den letzten Maßnahmen zwar noch einmal gestiegen, aber immer noch in einem vertretbaren Rahmen. Wenn die Kosten für den Dachstuhl feststehen, der gar nicht eingeplant war bei Renovierung, müssen wir mit der Diözese, die ja insgesamt einen Großteil der Kosten trägt, wieder über die Kostenverteilung reden.

Hoffnung gibt mir, dass wir nach wie vor immer wieder Spenden für die Renovierung bekommen, ganz überwiegend von Ihnen, den Münsterstädtern. Dafür sind wir in der Kirchenverwaltung sehr dankbar.

P. Markus



Spenderwappen „Hans Konrad Dietz – 1607“
unter der Orgelempore unserer Stadtpfarrkirche
(Foto: P. Markus)

Spendenkonto für die Kirchenrenovierung

IBAN DE22 7935 1010 0000 2000 89

Konten der Kirchenstiftung St. Maria Magdalena

IBAN: DE10 7935 1010 0000 2004 02



FAMILIENGOTTESDIENST IM ADVENT 2024 WIE EIN HELLES LICHT.

SEUBRIGSHAUSEN SA, 30.11. | 18:30

MÜNNERSTADT SO, 01.12. | 10:30

GROSSWENKHEIM KINDERKIRCHE SO, 15.12. | 10:30

ALTHAUSEN SO, 22.12. | 10:30



PASTORALER RAUM
MÜNNERSTADT

Ich bin
mit euch
alle Tage
Mt 28,20



hospiz- und trauepastoral
der Diözese Würzburg

Begegnungstag für Trauernde

**Samstag,
30. November 2024**

Herzliche Einladung

Eucharistiefeier mit Bischof Dr. Franz Jung

um 10.00 Uhr | Kiliansdom in Würzburg

anschließend

Begegnung im Burkardushaus

Mittagsimbiss | thematische Angebote

Gemeinsamer Abschluss

um 14.00 Uhr



Informationen zu den thematischen
Angeboten finden Sie unter
hospiz-trauepastoral.bistum-wuerzburg.de

Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen

+ P. Dr. Arno Meyer OSA

Wir Augustiner, und auch viele Münnerstädter trauern um P. Arno Meyer OSA, der am 20.9.24 im Alter von 90 Jahren gestorben ist.

P. Arno hat seit 2007 im Konvent St. Michael gelebt und war in dieser Zeit, so lange er irgendwie konnte, seelsorglich aktiv: Regelmäßig feierte er die Sonntagsgottesdienste in der Klosterkirche. In seine Predigten baute er gerne einen Witz oder Passagen zum Schmunzeln ein; ebenso Erlebnisse aus seinen zahlreichen Reisen in die damalige DDR.

Er war immer bereit, Verantwortung zu übernehmen, wenn er gefragt wurde. Über viele Jahre hielt regelmäßig montags die Messe im Juliusspital. Eher unbekannt, aber wichtig war seine Tätigkeit für einige Selig- und Heiligsprechungsprozesse in Rom, als er in den 90er Jahren dort Prior unseres Studienhauses St. Monica war.

Gerne erzählt hat er von seinen Reisen in den Kongo, und ließ bei Vorträgen die Zuhörer gegrillte Termiten probieren, die er von dort mitgebracht hatte. Er hat immer eifrig, manchmal flammend, für Gott und den Glauben gekämpft - möge er bei ihm jetzt seine Ruhe gefunden haben. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

P. Markus



„Du schaffest, dass der Mensch
mit Freuden dich preise,
denn zu deinem Eigentum
erschufst du uns,
und ruhelos ist unser Herz,
bis es ruhet in dir.“

Augustinus, Confessiones I,1



**Pater Dr. Arno
(Heinrich) Meyer OSA**

Geboren am 27.04.1934
in Wingerode/Lichfeld (Thüringen).
1955 erste, 1958 feierliche Profess.
Priesterweihe: 1959 in Rom.
Provinzial der Deutschen Augustinerprovinz
von 1975 bis 1983.
Verstorben in Bad Neustadt am 20.09.2024.

TERMINE

Chorproben der Kantorei St. Maria Magdalena:
montags von 19.00 bis 20.30 Uhr

Männerchor St. Maria Magdalena
Projektweise nach Absprache

Ensemble Vokal Münnerstadt
Projektweise nach Absprache

Öffnungszeiten der Familienbücherei im JUZE:

Montag 14.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch 15.30 – 18.00 Uhr

Freitag 15.30 – 17.00 Uhr

Während der Allerheiligen-Ferien vom 28.10. bis 3.11.2024 ist die Bücherei geschlossen.



Krabbelgruppe in Münnerstadt

donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr im Raum Kinderkirche



Kolpingsfamilie Münnerstadt

Montag, 25.11.2024 um 15.00 Uhr Kolpingtreff im Hotel Tilman

Seniorenkreis St. Maria Magdalena

Dienstag, 19.11.2024 um 14.30 Uhr im Haus St. Michael

Der Nachtwächter Rainer Kirch ist unser Gast und führt uns bei Kaffee und Kuchen anhand seiner Bilder u. Erzählungen durch Münnerstadt

Anmeldeschluss: 06.11.2024

Großer Seniorentag

Sonntag, 10.11.2024 um 14.00 Uhr in der Alten Aula Münnerstadt

Martinszug des Kath. Kindergartens Münnerstadt

Freitag, 8.11. um 17.00 Uhr am Kindergarten

Über-60-Kaffeemittag in Burghausen

Sonntag, 10.11.2024 um 14.30 Uhr in der Alten Schule

VORANKÜNDIGUNG:

In der Klosterkirche St. Michael in Münnerstadt gibt es wieder eine

Bußandacht mit sakramentaler Einzellossprechung

am 2. Adventssonntag, den 08.12.2024 um 17:00 Uhr.

Herzliche Einladung, sich das Sakrament der Versöhnung von Christus schenken zu lassen!

Sonntagsgottesdienste im Pastoralen Raum 01.11.-01.12.

Münnerstadt jeden Sonn- und Feiertag, 08:30 Uhr und 10:30 Klosterkirche

=====

außerdem

Fr 01.11.	09:00 Reichenbach 09:00 Thundorf 10:30 Großwenkheim 10:30 Wermerichshausen	09:00 Fridritt 09:00 Maßbach 10:30 Rannungen
Sa 02.11.	18:00 Rothhausen 18:30 Seubrigshausen 18:30 Poppenlauer	18:30 Münnerstadt 18:30 Kleinwenkheim 19:30 Volkershausen
So 03.11.	09:00 Brünn 10:30 Burghausen	09:00 Theinfeld 10:30 Weichtungen
Sa 09.11.	18:30 Großwenkheim	18:30 Wermerichshausen
So 10.11.	09:00 Reichenbach (W) 09:00 Maßbach (W) 10:00 Poppenlauer (Ökum/ev.Kirche) 10:30 Thundorf	09:00 Fridritt 09:00 Volkershausen 10:30 Althausen 10:30 Rothhausen (W)
Sa 16.11.	18:30 Brünn 18:30 Wermerichshausen	18:30 Seubrigshausen
So 17.11.	09:00 Kleinwenkheim 10:00 Rannungen (W) 10:30 Weichtungen	09:00 Poppenlauer 10:30 Burghausen (W) 14:00 Großwenkheim (W/Sportheim)
Sa 23.11.	18:30 Fridritt	18:30 Theinfeld
So 24.11.	09:00 Reichenbach 10:00 Poppenlauer (Ökum/ev.Kirche) 10:30 Althausen (W)	09:00 Rannungen 10:30 Großwenkheim (W) 10:30 Maßbach
Sa 30.11.	18:30 Münnerstadt 18:30 Seubrigshausen	18:30 Brünn 18:30 Rothhausen
So 01.12.	09:00 Burghausen 09:00 Theinfeld 10:30 Großwenkheim	09:00 Weichtungen 10:00 Poppenlauer (W) 10:30 Thundorf

Anmerkung:

Aufgeführt sind die Eucharistiefeiern, Wort-Gottes-Feiern mit (W) gekennzeichnet.

Kontaktaten der Pfarrbüros und der Pastoralen MitarbeiterInnen

Pfarrbüro Münnerstadt Kirchplatz 5 97702 Münnerstadt <i>Renate Kersten</i> <i>Bernadette Hippeli</i>	Öffnungszeiten Mo, Di, Mi, Do 09:00-11:00 Uhr Mo, Di, Do 15:00-16:30 Uhr Tel: 09733/9630 E-Mail: pfarrei.muennerstadt@bistum-wuerzburg.de Homepage: www.maria-magdalena-muennerstadt.de
Pfarrbüro Poppenlauer Schafgasse 5 97711 Poppenlauer <i>Katja Schlembach</i>	Di 15:00-18:00 Uhr Mi, Do 08:00-12:00 Uhr Tel: 09733/9996 E-Mail: pfarrei.poppenlauer@bistum-wuerzburg.de Homepage: www.pg-lauertal.de
Pfarrbüro Thundorf Esther-von Rosenbach-Str. 23 97711 Thundorf <i>Magdalena Markert</i>	Mi 14:00-16:00 Uhr Do 10:00-12:00 Uhr Do 16:00-18:00 Uhr Tel: 09724/314 E-Mail: pfarrei.thundorf@bistum-wuerzburg.de Homepage: www.pg-lauertal.de
Pfarrbüro Seubrigshausen Großwenkheimer Straße 6 97702 Münnerstadt-Seubrigshausen <i>Magdalena Markert</i>	Mo 10:00-13:00 Uhr Di 09:00-12:00 Uhr Tel: 09766/9400145 E-Mail: pfarrei.seubrigshausen@bistum-wuerzburg.de

SeelsorgerInnen

Peter Rüb, Pfarrer, Schafgasse 5, 97711 Poppenlauer,
Tel: 09733/9996, E-Mail: peter_rueb@web.de

Jochen Lauterwald, Diakon, Tel: 09733/7876376, Mobil: 0171/4876487,
E-Mail: jochen.lauterwald@bistum-wuerzburg.de

P. Markus Reis OSA, Pfarrer und Moderator, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,
Tel: 09733/811453 E-Mail: markus.reis@bistum-wuerzburg.de

P. Rudolf Götz OSA, Pfarrvikar, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,
Tel: 09733/811428, E-Mail: rudolf.germ@augustiner.de

Ulrike Keßler, Gemeindereferentin, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,
Tel: 09733/9630, E-Mail: ulrike.kessler@bistum-wuerzburg.de